

Experten-Netzwerke zur energetischen Sanierung – Überblick über Formen und Angebote

Zusammenfassung einer Online-Recherche



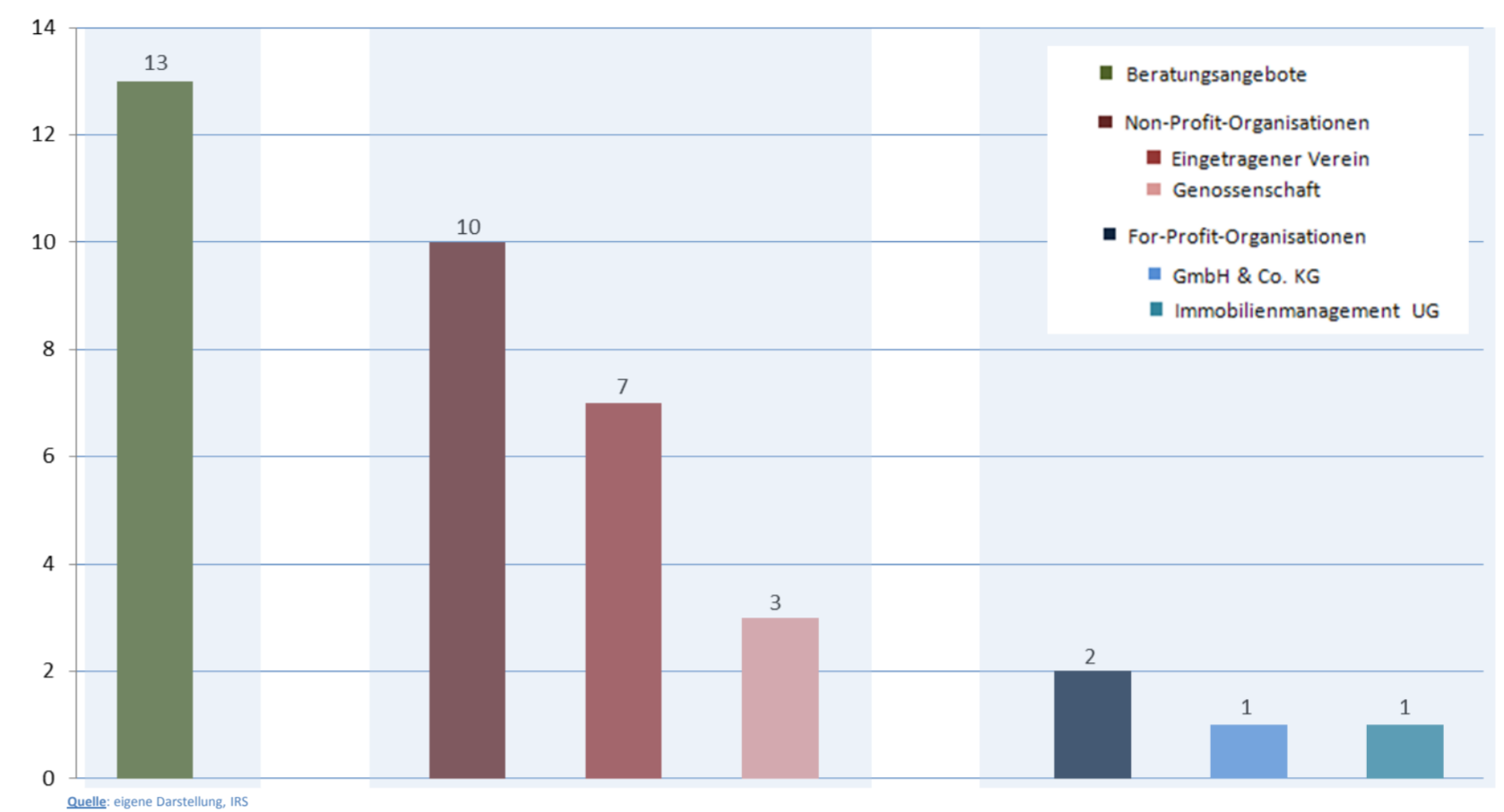
Kernaussagen

- Es wurden in Deutschland 25 lokale oder regionale Netzwerke gefunden,
 - in denen sich verschiedene Anbieter*innen und Dienstleistende aus Gebieten wie Beratung, Finanzierung, Planung und Handwerk
 - im Bereich energetische Sanierung, Modernisierung oder Energieeffizienz
 - mit einem vernetzten Beratungsangebot zusammengeschlossen haben.

Von diesen Netzwerken arbeiten

- 2 deutschlandweit mit regionaler Strukturierung
- 4 auf der Ebene eines Bundeslandes
- 14 auf regionaler Ebene (auch bundeslandübergreifend)
- 5 überwiegend in einzelnen Städten

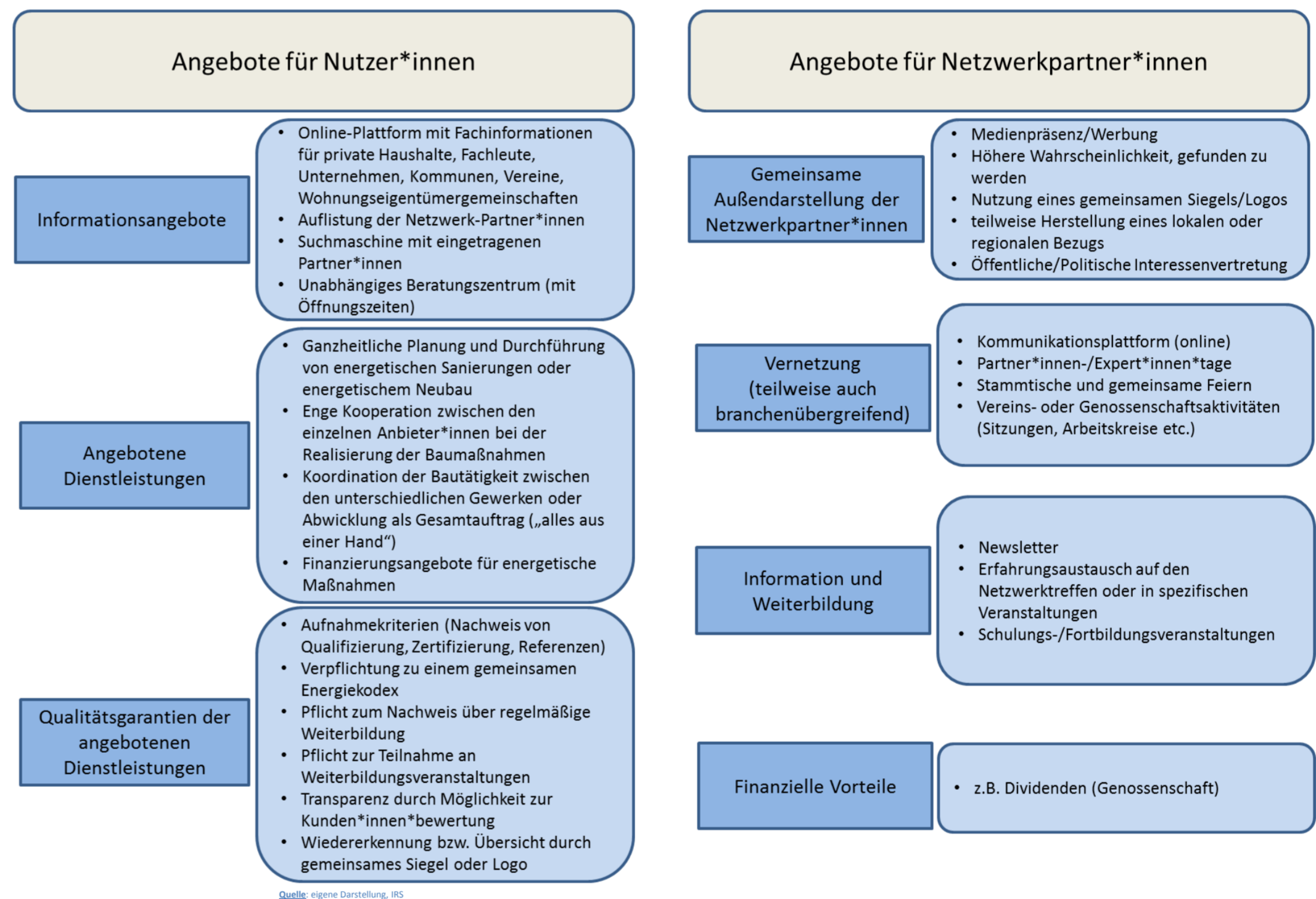
Organisationsformen von Beratungsnetzwerken



Vorteile und Angebote von Beratungsnetzwerken



Quelle: Andreas Köhler, IRS



Quelle: eigene Darstellung, IRS

Zwei Beispiele von Netzwerken

Beispiel 1: Verortet in Nordenham (26.262 Einwohner, Niedersachsen)

Unter dem Namen „BAUhit – rund ums Haus“ fasst eine Kooperation von drei regionalen Handwerksbetrieben (Malereibetrieb, Baugesellschaft und Tischlerei, Heizung-Sanitär-Elektro-Industrieanlagen) seit 2009 ihre Aktivitäten im Bereich der „energetischen Sanierung“ zusammen.

Jeder der Betriebe hat um die 30 Beschäftigte. Der Betrieb, der sich für die Kooperation verantwortlich zeigt, hat die Rechtsform einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Compagnie Kommanditgesellschaft.



Quelle: <http://www.bauhit.com> (14.09.2015)

Beispiel 2: Verortet in Langenfeld (56.982 Einwohner, Nordrhein-Westfalen)

Das „Forum Energie Effizienz“ ist ein eingetragener Verein, der 2011 auf Wunsch der Bürger*innen und Unternehmen hin nach einer unabhängigen Anlaufstelle von Vertreter*innen unterschiedlicher Institutionen (Stadt, Sparkasse, Handwerkskammer u.a.) zum Zweck der Förderung erneuerbarer Energien und energetischer Sanierung im Stadtgebiet gegründet wurde. Im Sinne dieses Ziels bietet der Verein Informationen und Möglichkeiten zum Austausch für Beteiligte und Interessierte.



Quelle: <http://www.fee-1.de/> (14.09.2015)

DAS IST ZU BEACHTEN

Wichtige Fragen für die Gründung eines Beratungsnetzwerkes sind:

- WAS WOLLEN WIR ANBIETEN?
- WER SOLL DABEI SEIN?
- WIE ARBEITEN WIR ZUSAMMEN?
- WIE SICHERN WIR DIE QUALITÄT UNSERES ANGEBOTS?
- WER KÜMMERT SICH WORUM?



Projekt EnerLOG

Lösung von lokalen energiepolitischen Konflikten und Verwirklichung von Gemeinwohlzielen durch neue Organisationsformen im Energiebereich

www.zab-energie.de/de/Projekt-EnerLOG

Poster: Lysann Steinbacher und Sören Becker